

**Landesinstitut für Statistik**Kanonikus-Michael-Gamper-Str. 1 • 39100 Bozen  
Tel. 0471 41 84 04-05 • Fax 0471 41 84 19

www.provinz.bz.it/astat • astat@provinz.bz.it

Auszugsweiser oder vollständiger Nachdruck mit Quellenangabe (Herausgeber und Titel) gestattet  
Halbmonatliche Druckschrift, eingetragen mit Nr. 10 vom 06.04.89 beim Landesgericht Bozen  
Verantwortliche Direktorin: Johanna Plasinger**Istituto provinciale di statistica**Via Canonico Michael Gamper 1 • 39100 Bolzano  
Tel. 0471 41 84 04-05 • Fax 0471 41 84 19

www.provincia.bz.it/astat • astat@provincia.bz.it

Riproduzione parziale o totale autorizzata con la citazione della fonte (titolo ed edizione)  
Pubblicazione quindicinale iscritta al Tribunale di Bolzano al n. 10 del 06.04.89  
Direttrice responsabile: Johanna Plasinger

# astatinfo

Nr. **45**  
06/2013

## Oberschulen

### Schuljahr 2012/13

**21.010 Oberschüler an 48  
Schulstellen<sup>(1)</sup>**

Im Schuljahr 2012/13 gibt es in Südtirol 48 Schulstellen, welche von 9.607 Buben und 11.403 Mädchen besucht werden. In absoluten Zahlen bedeutet dies eine Zunahme von 348 Schülern im Vergleich zum vorhergehenden Schuljahr.

69,2% der Schüler besuchen eine Oberschule mit deutscher, 28,6% eine Schule mit italienischer Unterrichtssprache und die restlichen 2,2% eine Oberschule in einer ladinischen Ortschaft. 1.603 Schüler mussten im Schuljahr 2012/13 die Klasse wiederholen, das entspricht einer Repetentenquote von 7,6 Repetenten je 100 Eingeschriebene.<sup>(2)</sup>

An Südtirols Oberschulen zählt man im heurigen Schuljahr 1.150 Klassen. Eine Klasse umfasst im Durchschnitt 18,3 Schüler.

## Scuole secondarie di II grado

### Anno scolastico 2012/13

**21.010 studenti nei 48 istituti  
superiori<sup>(1)</sup>**

Nell'anno scolastico 2012/13 sono 9.607 gli studenti e 11.403 le studentesse che frequentano uno dei 48 istituti di II grado dell'Alto Adige, vale a dire 348 studenti in più rispetto all'anno scolastico precedente.

Il 69,2% degli studenti frequenta una scuola superiore in lingua tedesca, il 28,6% una in lingua italiana ed il restante 2,2% una nelle località ladine. I ripetenti sono complessivamente 1.603; la relativa quota si attesta a 7,6 ripetenti ogni 100 iscritti.<sup>(2)</sup>

Le scuole superiori dell'Alto Adige contano complessivamente 1.150 classi, composte mediamente da 18,3 studenti.

<sup>(1)</sup> Infolge der staatlichen Oberschulreform, die mit dem Landesgesetz Nr. 11 vom 24. September 2010 übernommen wurde, wurde die Einteilung der Oberschulen in Südtirol neu gestaltet. Insgesamt gibt es 48 Oberschulen in Südtirol; einige davon umfassen mehrere Oberschularten, z.B. Realgymnasium und technologische Fachoberschule in Meran oder klassisches, neu sprachliches und Kunstgymnasium in Bozen. Weitere Informationen zur Oberschulreform und eine Liste der Oberschulen und Fachrichtungen sind auf der Internetseite <http://www.schulreform.bz.it> verfügbar.

A seguito della riforma nazionale della scuola secondaria superiore, recepita con legge provinciale n. 11 del 24 settembre 2010, è stato ridisegnato lo scenario della scuola secondaria di II grado dell'Alto Adige. Gli istituti di scuola superiore in provincia di Bolzano sono complessivamente 48; alcuni istituti comprendono più tipologie di scuole superiori, p.e. Liceo scientifico e Istituto tecnologico Merano oppure Liceo classico, linguistico ed artistico Bolzano. Per maggiori informazioni inerenti la riforma della scuola secondaria superiore ed un elenco delle scuole secondarie ed indirizzi di studio si può consultare la pagina internet: <http://www.schulreform.bz.it/>

<sup>(2)</sup> Die Repetentenquote ist nicht mit jener der Vorjahre vergleichbar, da die Berechnungsmethode überarbeitet und an die Vorgaben des Unterrichtsministeriums angepasst wurde. In den vergangenen Jahren waren diejenigen, die infolge eines Nichtbestehens die Schule und die Fachrichtung wechselten, nicht als Repetenten gezählt worden; umgekehrt waren all jene als Repetenten berücksichtigt worden, die infolge des Nichtbestehens die Schule, aber nicht die Fachrichtung gewechselt hatten. Jetzt gelten als Repetenten alle Schüler, die im Vorjahr nicht bestanden haben, unabhängig davon, ob sie die Schule oder Fachrichtung gewechselt haben.

La quota di alunni ripetenti non è confrontabile con gli anni precedenti, in quanto è stato rivisto il metodo di calcolo, adeguandolo alle direttive del ministero dell'istruzione. Negli anni passati non erano considerati ripetenti coloro che a seguito di bocciatura cambiavano scuola ma non indirizzo di studio. Ora vengono considerati ripetenti tutti gli studenti che sono stati bocciati l'anno precedente, indipendentemente dal fatto che abbiano cambiato scuola o indirizzo di studio.

## Kulturelle Vielfalt in den Oberschulen

Im Schuljahr 2012/13 sind 1.562 ausländische Schüler<sup>(3)</sup> (721 Buben und 841 Mädchen) an Südtirols Oberschulen eingeschrieben. Das entspricht einer Quote von 7,4 Ausländern je 100 Eingeschriebene.

Die ausländischen Schüler stammen zum Großteil (44,2%) aus europäischen Nicht-EU-Ländern, zu 19,4% aus Asien, zu 17,7% aus EU-Ländern, zu 10,5% aus Afrika und zu 8,2% vom amerikanischen Kontinent.

Aufgeschlüsselt nach Herkunftsländern sind die am häufigsten vertretenen Staaten Albanien (289 Schüler), Pakistan (148), Marokko (121) und Deutschland (112). In den Oberschulen mit italienischer Unterrichtssprache beläuft sich die Ausländerquote auf 17,1 je 100 Eingeschriebene. Demgegenüber beträgt sie an den Oberschulen mit deutscher Unterrichtssprache 3,6 und an jenen der ladinischen Ortschaften 1,5 je 100 Eingeschriebene.

Aus dem deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz und Lichtenstein) kommen 144 Schüler.

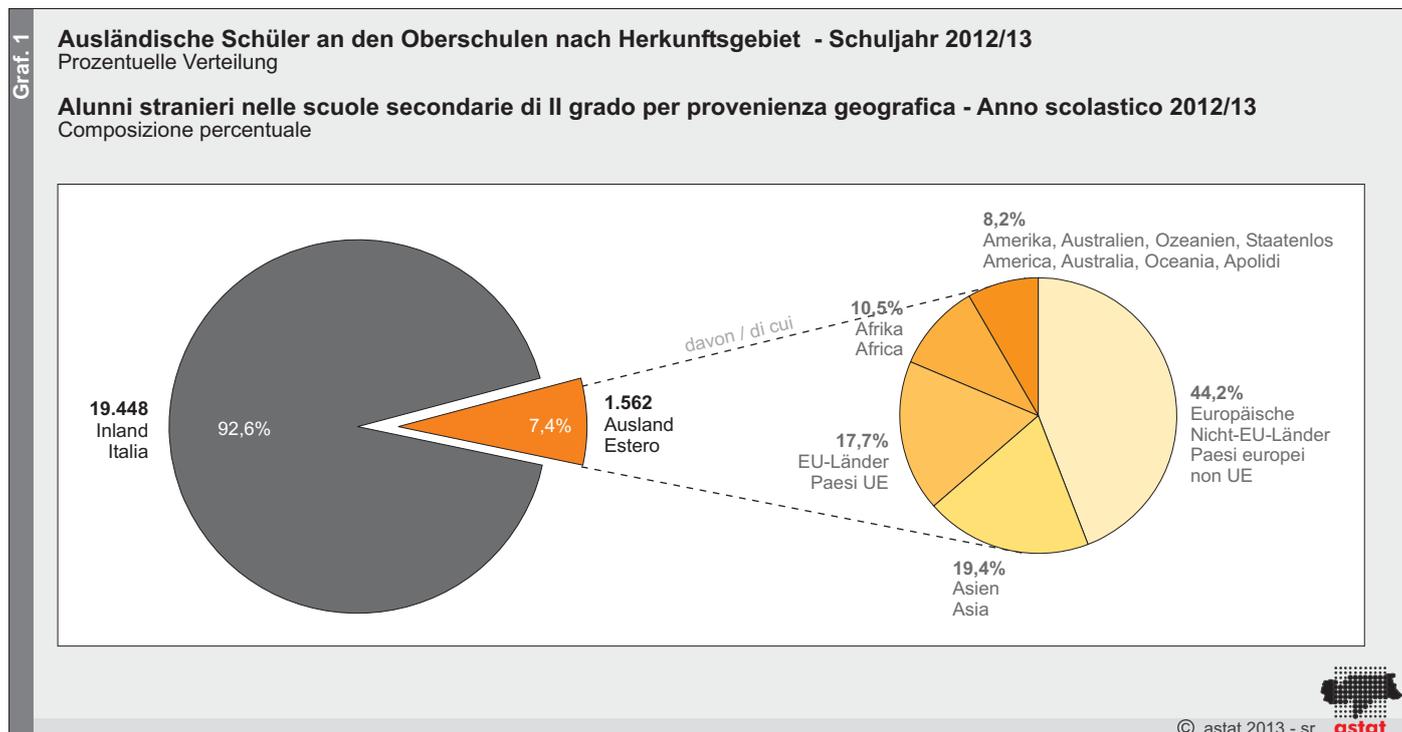
## Eterogeneità culturale nelle scuole secondarie di II grado

Nell'anno scolastico in corso sono 1.562 (721 maschi e 841 femmine) gli studenti stranieri<sup>(3)</sup> iscritti nelle scuole superiori altoatesine, vale a dire 7,4 ogni 100 iscritti.

La maggior parte di essi proviene da un paese europeo esterno all'UE (44,2%), il 19,4% dall'Asia, il 17,7% da un paese dell'Unione Europea, il 10,5% dall'Africa e l'8,2% dal continente americano.

Se si considerano le singole nazionalità, gli stati più rappresentati sono l'Albania (289 studenti), il Pakistan (148), il Marocco (121) e la Germania (112). Nelle scuole superiori in lingua italiana si registrano 17,1 stranieri ogni 100 iscritti. Nelle scuole in lingua tedesca tale quota si attesta su 3,6 stranieri ogni 100 iscritti ed in quelle delle località ladine su 1,5.

144 sono gli alunni che provengono da paesi di lingua tedesca (Germania, Austria, Svizzera e Lichtenstein).



<sup>(3)</sup> Mit dem Begriff „ausländische Schüler“ sind jene gemeint, welche nicht im Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft sind. Schüler mit doppelter Staatsbürgerschaft, wovon eine die italienische ist, gelten daher nicht als Ausländer. Per alunni stranieri s'intendono quelli che non possiedono la cittadinanza italiana; sono pertanto esclusi gli alunni con doppia cittadinanza, se una di queste è italiana.

**Oberschulen - Schuljahre 2007/08-2012/13****Scuole secondarie di II grado - Anni scolastici 2007/08-2012/13**

SCHULJAHR ANNO SCOLASTICO	Schul- klassen Classi	Eingeschriebene Schüler Alunni iscritti			Schüler je Klasse Alunni per classe	%	
		Insgesamt Totale	davon männlich di cui maschi	davon Ausländer (a) di cui stranieri (a)		Männlich Maschi	Ausländer (a) Stranieri (a)
2007/08	1.073	18.936	8.359	876	17,6	44,1	4,6
2008/09	1.107	19.396	8.585	1.036	17,5	44,3	5,3
2009/10	1.093	19.829	8.899	1.199	18,1	44,9	6,0
2010/11	1.116	20.337	9.174	1.263	18,2	45,1	6,2
2011/12	1.093	20.662	9.506	1.453	18,9	46,0	7,0
<b>2012/13</b>	<b>1.150</b>	<b>21.010</b>	<b>9.607</b>	<b>1.562</b>	<b>18,3</b>	<b>45,7</b>	<b>7,4</b>

(a) Schüler ohne italienische Staatsbürgerschaft  
Studenti senza cittadinanza italiana

Quelle: Schülämter, ASTAT

Fonte: Intendenze scolastiche, ASTAT

## Die bevorzugten Oberschularten

Infolge der Umsetzung der staatlichen Oberschulreform werden in Südtirol drei verschiedene Ausbildungswege angeboten: die Gymnasien, die Fachoberschulen und die Berufsbildung. Die Reform wurde in Südtirol im Schuljahr 2011/12 eingeführt und wird stufenweise umgesetzt: Im September 2011 waren die ersten Klassen der Oberschulen davon betroffen; die Einführung setzt sich bis zum Schuljahr 2014/15 fort, bis alle Klassen umgestellt sein werden. Aus diesem Grund finden sich in den Schulprogrammen die Ausbildungen des alten Studienplans und die neuen Ausbildungen infolge der Reform. In dieser Mitteilung werden die Schularten gemäß der neuen Einteilung dargestellt; die Ausbildungen nach der alten Schulordnung wurden so gut wie möglich zu den entsprechenden Arten der neuen Ordnung hinzugefügt. So wurden beispielsweise die Handelsoberschule und die Berufsschule für Handel in der neuen Wirtschaftsfachoberschule zusammengefasst; die Ausbildungen des pädagogischen Gymnasiums flossen in das sozialwissenschaftliche Gymnasium ein.

Den größten Zulauf verzeichnen die Wirtschaftsfachoberschulen mit 5.898 eingeschriebenen Schülern, gefolgt von den technologischen Fachoberschulen (3.666), den sozialwissenschaftlichen Gymnasien (3.259) und den Realgymnasien (2.796). Die von den männlichen Schülern bevorzugten Schularten sind die technologischen Fachoberschulen (3.077) und die Wirtschaftsfachoberschulen (2.672). Bei den Schülerinnen belegen die Wirtschaftsfachoberschulen (3.226) den ersten Platz, gefolgt von den sozialwissenschaftlichen Gymnasien (2.827).

## I tipi di scuola più frequentati

Per adeguarsi alla riforma nazionale della scuola secondaria superiore, la provincia di Bolzano ha proposto 3 distinti percorsi formativi: i licei, gli istituti tecnici ed i percorsi di istruzione e formazione professionale. La riforma in Alto Adige è partita con l'anno scolastico 2011/12 e verrà attuata gradualmente: in settembre 2011 ha coinvolto quindi le prime classi delle scuole secondarie di secondo grado e proseguirà fino all'anno scolastico 2014/15, quando saranno coinvolte tutte le classi. Per questo motivo vi sono all'interno dei programmi scolastici corsi relativi al vecchio ordinamento e nuovi corsi avviati a seguito della riforma. In questa pubblicazione si è scelto di rappresentare i tipi di scuola secondo il nuovo ordinamento; i corsi del vecchio ordinamento sono stati aggregati per quanto possibile alle corrispondenti tipologie del nuovo ordinamento. Così ad esempio l'istituto tecnico commerciale e l'istituto professionale per il commercio sono stati raggruppati nel nuovo istituto economico; i corsi del liceo pedagogico sono confluiti nel liceo delle scienze umane.

Il tipo di scuola più frequentato è l'istituto tecnico economico con 5.898 studenti iscritti, seguito dall'istituto tecnico tecnologico (3.666), dal liceo delle scienze umane (3.259) e dal liceo scientifico (2.796). Tra le preferenze degli iscritti di sesso maschile ci sono l'istituto tecnico tecnologico (3.077) e l'istituto tecnico economico (2.672). Le femmine preferiscono l'istituto tecnico economico (3.226), seguito dal liceo delle scienze umane (2.827).

**Oberschulen: Schüler nach Schulart und Geschlecht - Schuljahr 2012/13****Scuole secondarie di II grado: studenti per tipo di scuola e sesso - Anno scolastico 2012/13**

SCHULART AUSBILDUNG	Männlich Maschi	Weiblich Femmine	Insgesamt Totale	TIPO DI SCUOLA CORSO
<b>Wirtschaftsfachoberschule</b>				<b>Istituto tecnico economico</b>
Verwaltung, Finanzwesen und Marketing	1.272	1.053	2.325	Amministrazione, finanza e marketing
Verwaltung, Finanzwesen und Marketing mit Landesschwerpunkt Sport	150	143	293	Amministrazione, finanza e marketing con l'opzione sport
Tourismus	109	436	545	Turismo
Handelsoberschule (a)	775	731	1.506	Istituto tecnico commerciale (a)
Lehranstalt für Wirtschaft und Tourismus (a)	366	863	1.229	Istituto professionale servizi economico-aziendali e turistici (a)
<b>Technologische Fachoberschule</b>				<b>Istituto tecnico tecnologico</b>
Maschinenbau, Mechatronik und Energie	549	21	570	Meccanica, meccatronica ed energia
Elektronik und Elektrotechnik	389	4	393	Elettronica ed elettrotecnica
Informatik und Telekommunikation	278	8	286	Informatica e telecomunicazioni
Grafik und Kommunikation	47	46	93	Grafica e comunicazione
Chemie, Werkstoffe und Biotechnologie	140	188	328	Chimica, materiali e biotecnologie
Landwirtschaft, Lebensmittel und Verarbeitung	278	84	362	Agricoltura, alimenti e lavorazione
Bauwesen, Umwelt und Raumplanung	321	72	393	Costruzioni, ambiente e territorio
Gewerbeoberschule (a)	619	35	654	Istituto tecnico industriale (a)
Lehranstalt für Industrie und Handwerk (a)	102	30	132	Istituto tecnico professionale (a)
Oberschule für Landwirtschaft (a)	152	54	206	Istituto tecnico agrario (a)
Oberschule für Geometer (a)	202	47	249	Istituto tecnico per geometri (a)
<b>Klassisches Gymnasium</b>				<b>Liceo classico</b>
Klassisches Gymnasium	268	301	569	Liceo classico
Humanistisches Gymnasium (a)	252	625	877	Liceo classico (a)
<b>Realgymnasium</b>				<b>Liceo scientifico</b>
Realgymnasium	620	527	1.147	Liceo scientifico
Realgymnasium mit Landesschwerpunkt Sport	40	21	61	Liceo scientifico con l'opzione sport
Realgymnasium (a)	513	431	944	Liceo scientifico (a)
Lyzeum für Kommunikationswissenschaften (a)	24	10	34	Liceo della comunicazione (a)
<b>Realgymnasium mit Schwerpunkt angewandte Naturwissenschaften</b>				<b>Liceo scientifico con l'opzione scienze applicate</b>
Realgymnasium mit Schwerpunkt angewandte Naturwissenschaften	438	172	610	Liceo scientifico con l'opzione scienze applicate
<b>Sprachengymnasium</b>				<b>Liceo linguistico</b>
Sprachengymnasium	207	1.184	1.391	Liceo linguistico
Sprachengymnasium mit Landesschwerpunkt Musik	23	66	89	Liceo linguistico con l'opzione musica
Neusprachliches Gymnasium (a)	6	43	49	Liceo linguistico (a)
<b>Kunstgymnasium</b>				<b>Liceo artistico</b>
Kunstgymnasium	151	461	612	Liceo artistico
Kunstgymnasium (a)	10	21	31	Liceo artistico (a)
<b>Sozialwissenschaftliches Gymnasium</b>				<b>Liceo delle scienze umane</b>
Sozialwissenschaftliches Gymnasium	126	989	1.115	Liceo delle scienze umane
Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Landes- schwerpunkt Musik	51	216	267	Liceo delle scienze umane con l'opzione musica
Pädagogisches Gymnasium (a)	104	745	849	Liceo pedagogico (a)
Fachoberschule für Soziales (a)	43	264	307	Istituto tecnico per attività sociali (a)
<b>Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Schwerpunkt Volkswirtschaft</b>				<b>Liceo delle scienze umane con l'opzione economico-sociale</b>
Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Schwerpunkt Volkswirtschaft	108	613	721	Liceo delle scienze umane con l'opzione economico-sociale
<b>Berufsfachschule</b>				<b>Istituto professionale</b>
Instandhaltung und Kundendienst	161	1	162	Manutenzione e assistenza tecnica
Sozial- und Sanitätsdienste	67	165	232	Servizi socio-sanitari
Handel	28	31	59	Servizi commerciali
<b>Hotelfachschule</b>				<b>Scuola alberghiera</b>
Hotelfachschule	618	702	1.320	Scuola alberghiera
<b>Insgesamt</b>	<b>9.607</b>	<b>11.403</b>	<b>21.010</b>	<b>Totale</b>

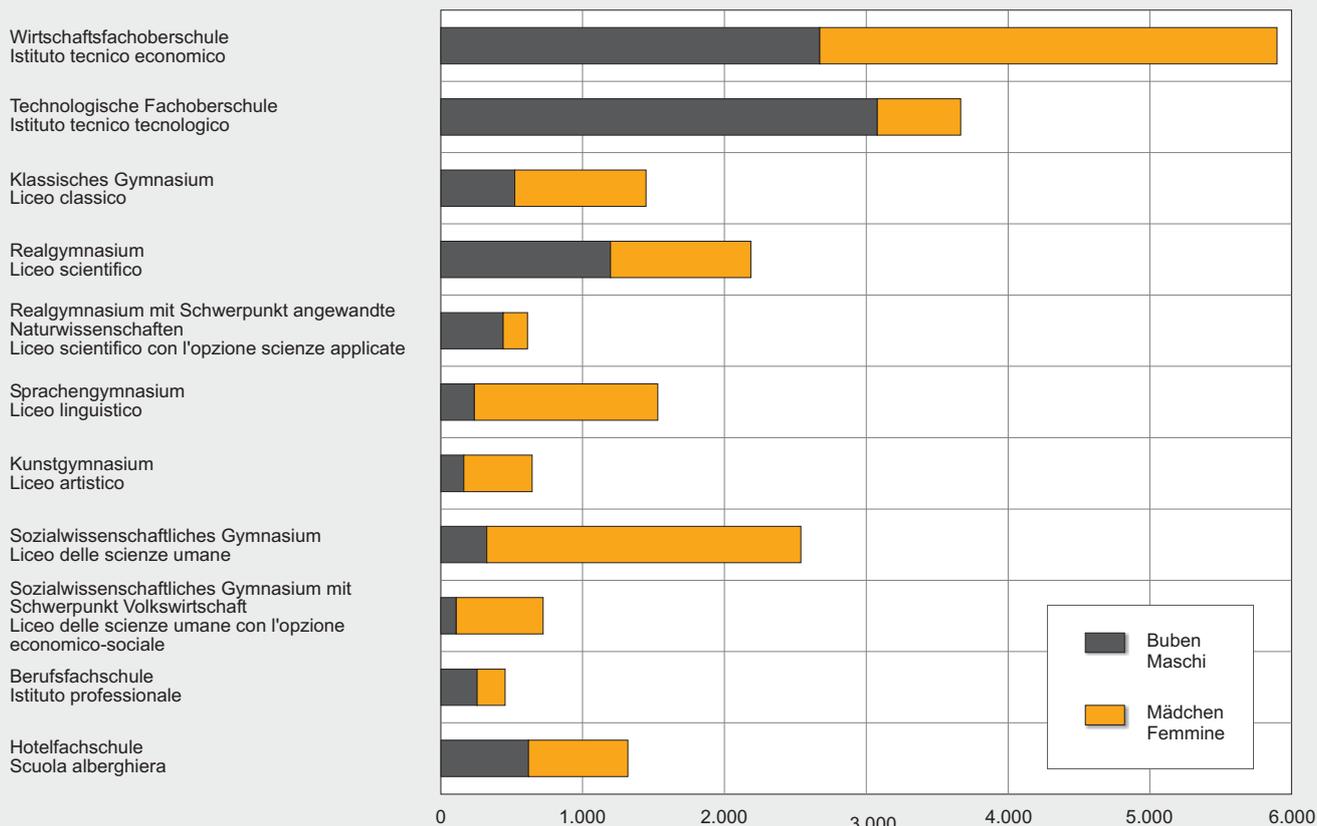
(a) Es handelt sich hierbei um auslaufende Fachrichtungen (4. und 5. Klassen) der alten Schulordnung.  
Trattasi di corsi ad esaurimento (4e e 5e classi) del vecchio ordinamento.

Quelle: Schülämter, ASTAT

Fonte: Intendenze scolastiche, ASTAT

## Eingeschriebene Oberschüler nach Schulart und Geschlecht - Schuljahr 2012/13

## Studenti iscritti nelle scuole superiori per tipo di scuola e sesso - Anno scolastico 2012/13



© astat 2013 - sr



## Oberschüler nach Jahrgang

Die meisten Schüler, genauer gesagt 70,7%, besuchen die ihrem Alter entsprechende Klasse. Theoretisch sind die Oberschüler zwischen 14 (in der 1. Klasse) und 18 Jahre (in der 5. Klasse) alt. 18,6% der Schüler sind ein Jahr älter als für die jeweilige Klasse vorgesehen ist: Dies hängt vor allem mit dem Sitzenbleiben in früheren Schuljahren oder in Einzelfällen auch mit einem verspäteten Eintritt des Schülers in die Schule zusammen. 1,6% der Schüler sind 23 Jahre alt und älter und besuchen überwiegend die Abendschulen. 0,8% bzw. 88 von 21.010 Schülern wurden ein Jahr vor dem theoretisch vorgesehenen Alter von 14 Jahren in die Oberschule eingeschult.

## Studenti iscritti per età

La maggior parte degli studenti, ovvero il 70,7%, frequenta il relativo anno di corso in età considerata adeguata; l'età teorica nelle scuole secondarie di II grado va dai 14 anni in prima ai 18 anni in quinta classe. Il 18,6% degli studenti ha un anno in più rispetto all'età teoricamente corretta per frequentare un determinato anno di corso; questo è dovuto soprattutto a seguito di bocciature negli anni precedenti oppure in singoli casi anche ad un ritardato ingresso dello studente nel sistema scolastico. Gli studenti con 23 anni e più sono l'1,6% e frequentano per la maggior parte scuole superiori serali. Lo 0,8%, ovvero 88 studenti su 21.010, ha iniziato la scuola superiore un anno prima rispetto all'età teorica di 14 anni.

Tab. 3

**Oberschulen: Schulklassen nach Klasse und Alter - Schuljahr 2012/13****Suole secondarie di II grado: studenti per anno di corso ed età - Anno scolastico 2012/13**

ALTER (Jahre)	Klasse Anno di corso						ETÀ (anni)
	1	2	3	4	5	Insgesamt Totale	
13 und weniger	88	-	-	-	-	88	13 o meno
14	3.626	37	-	-	-	3.663	14
15	820	3.154	13	-	-	3.987	15
16	205	744	2.978	16	-	3.943	16
17	59	213	808	2.591	6	3.677	17
18	32	47	254	802	2.512	3.647	18
19	17	20	73	240	733	1.083	19
20	8	14	42	66	248	378	20
21	9	6	31	20	72	138	21
22	3	11	10	11	34	69	22
23 und mehr	38	55	100	53	91	337	23 e più
<b>Insgesamt</b>	<b>4.905</b>	<b>4.301</b>	<b>4.309</b>	<b>3.799</b>	<b>3.696</b>	<b>21.010</b>	<b>Totale</b>

Quelle: Schulämter, ASTAT

Fonte: Intendenze scolastiche, ASTAT

Tab. 4

**Oberschulen: Schulklassen und Schüler nach Unterrichtssprache, Bezirksgemeinschaft und Klasse - Schuljahr 2012/13****Suole secondarie di II grado: classi e studenti per lingua d'insegnamento, comunità comprensoriale e anno di corso - Anno scolastico 2012/13**

	Schulklassen Classi	Eingeschriebene Schüler Alunni iscritti			Repetenten Ripetenti		
		Männlich Maschi	Weiblich Femmine	Insgesamt Totale	N	%	
<b>Unterrichtssprache</b>							<b>Lingua d'insegnamento</b>
Deutsch	790	6.434	8.111	14.545	918	6,3	Tedesca
Italienisch	319	2.993	3.019	6.012	655	10,9	Italiana
In ladinischen Tälern	41	180	273	453	30	6,6	Nelle valli ladine
<b>Bezirksgemeinschaft</b>							<b>Comunità comprensoriale</b>
Vinschgau	63	492	573	1.065	80	7,5	Val Venosta
Burggrafenamt	239	1.846	2.593	4.439	292	6,6	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	38	512	260	772	62	8,0	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	445	4.228	4.405	8.633	744	8,6	Bolzano
Salten-Schlern	31	121	202	323	20	6,2	Salto-Sciliar
Eisacktal	118	798	1.332	2.130	161	7,6	Valle Isarco
Wipptal	23	177	228	405	38	9,4	Alta Valle Isarco
Pustertal	193	1.433	1.810	3.243	206	6,4	Val Pusteria
<b>Klassen</b>							<b>Anno di corso</b>
1	256	2.263	2.642	4.905	682	13,9	1
2	243	2.050	2.251	4.301	329	7,6	2
3	232	1.962	2.347	4.309	307	7,1	3
4	212	1.713	2.086	3.799	154	4,1	4
5	207	1.619	2.077	3.696	131	3,5	5
<b>Insgesamt</b>	<b>1.150</b>	<b>9.607</b>	<b>11.403</b>	<b>21.010</b>	<b>1.603</b>	<b>7,6</b>	<b>Totale</b>

Quelle: Schulämter, ASTAT

Fonte: Intendenze scolastiche, ASTAT

**Hinweise für die Redaktion:** Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Roberto Zambiasi, Tel. 0471 41 84 34.

Nachdruck, Verwendung von Tabellen und Grafiken, fotomechanische Wiedergabe - auch auszugsweise - nur unter Angabe der Quelle (Herausgeber und Titel) gestattet.

**Indicazioni per la redazione:** Per ulteriori informazioni si prega di rivolgersi a: Roberto Zambiasi, Tel. 0471 41 84 34.

Riproduzione parziale o totale del contenuto, diffusione e utilizzazione dei dati, delle informazioni, delle tavole e dei grafici autorizzata soltanto con la citazione della fonte (titolo ed edizione).